

Zeitschrift: Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft =
Bulletin de la Société Entomologique Suisse = Journal of the Swiss
Entomological Society

Herausgeber: Schweizerische Entomologische Gesellschaft

Band: 77 (2004)

Heft: 1-2

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BUCHBESPRECHUNG

HARTMANN, M. & BAUMBACH, H. (Hrsg.), 2003. Biodiversität und Naturlandschaft im Himalaya – Biodiversity and Natural Heritage of the Himalaya. 408 pp., Verein der Freunde und Förderer des Naturkundemuseums Erfurt e. V.; ISBN 3-00-011451-3; gebunden. Bezugsquelle Naturkundemuseum Erfurt, Grosse Arche 14, D-99084 Erfurt, NMEm.hartmann@t-online.de, fax +49 361 – 655 56 89. Preis 128 E.

Das vorliegende Buch ist ein Fachband des 1. Internationalen Symposiums über Biodiversität und Naturlandschaft im Himalaya, welches im Dezember 2002 anlässlich der zehnjährigen Forschungstätigkeit der "Nepalgruppe" am Naturkundemuseum in Erfurt stattfand. Nicht nur das Naturkundemuseum Erfurt, sondern auch verschiedene andere naturkundliche Museen führten in den letzten Jahren zahlreiche Sammelreisen im Himalaya, vor allem in Nepal, durch. Dies nicht ohne Grund, denn gerade Nepal ist ein Land von aussergewöhnlichem wissenschaftlichem Interesse, da seine landschaftliche Vielfalt und damit auch seine Fauna und Flora dank der geographischen Lage besonders facettenreich und einzigartig sind. Das beweisen eindrücklich die 30 im Buch publizierten wissenschaftlichen Originalarbeiten, die insgesamt über 1300 Taxen behandeln und über 100 neue Arten beschreiben. Die überwiegende Zahl der Arbeiten behandelt Insekten, insbesondere Coleoptera. Es sind 2 botanische, 2 ornithologische, 1 malakologische und folgende 24 entomologische Arbeiten enthalten: Coleoptera: Carabidae 5, Epimetopidae 1, Leiodidae 1, Lucanidae 1, Scarabaeidae 1, Byrrhidae 1, Heteroceridae 1, Nosodendridae 2, Dermestidae 1, Cleridae 1, Coccinellidae 2, Tenebrionidae 1, Trictonotomidae und Anthicidae 1, Cerambycidae 1, Chrysomelidae 1, Curculionidae 1, Lepidoptera: Drepanidae 1, und Diptera: Syrphidae 1. Die Arbeiten enthalten taxonomische Analysen wie auch zoogeographische Erklärungen von Verbreitungsmustern, ausserdem Arteninventare und Neunachweise. Sie werden durch 16 Farbtafeln am Ende des Buches bereichert.

Jede Sammelreise im Himalajagebiet bringt neue interessante Erkenntnisse, die sich in einer Vielzahl von Publikationen niederschlagen. Auch in Zukunft wird es an neuem Stoff für wissenschaftliche Arbeiten in Nepal nicht mangeln, denn noch heute sind einige Gebiete des Landes kaum oder nur schwer zugänglich und daher noch gänzlich unerforscht. Nepal übt auf Entomologen eine besondere Anziehungskraft aus, weil das Land erst in den letzten fünf Jahrzehnten zugänglich wurde, im Grenzgebiet des paläarktischen zum orientalischen Faunengebiet liegt und auf kleiner Fläche sehr reich an mannigfaltigen Biotopen ist. Die von Flüssen zerfurchten Himalaya-Ketten begünstigen offensichtlich evolutive Prozesse, die Entstehung neuer Arten hat in beeindruckendem Mass stattgefunden. Zahlreiche Endemismen finden sich in voneinander abgeschnittenen Gebieten. Die Herausgeber wie auch die Autoren des Bandes sind sich der Einzigartigkeit des Lebensraumes Himalaya bewusst. Die publizierten Beiträge sollen den Kenntnisstand zum Thema erweitern, zu neuen Forschungen anregen und letztendlich zum Schutz der grandiosen Natur im Himalaya beitragen.

Der vorliegende Tagungsband ist ein spannendes Werk für alle Entomologen, die sich für die Entomofauna Nepals interessieren. Er ist ein beeindruckendes Zeugnis des Artenreichtums und der grossartigen Biodiversität des Himalajas. Der verhältnismässig hohe Preis ist durch die schöne Buchausstattung und die kleine Auflage im Eigenverlag des Vereins der Freunde und Förderer des Museums begründet. Der Verkauf des Bandes ermöglicht die Deckung der hohen Unkosten und die Herausgabe eines zweiten Fachbandes nach dem 2. Internationalen Symposium über Biodiversität und Naturlandschaft im Himalaya, welches im April 2005 im Naturkundemuseum in Erfurt stattfinden soll.

E. SPRECHER-UEBERSAX, Naturhistorisches Museum Basel.